

Lesen in der City

Der Newsletter der citybibliothek.berlin

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern angenehme und erholsame Sommermonate

Ein Buch ist für mich eine Art Schaufel, mit der ich mich umgrabe.

Martin Walser



Der Lesegarten in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek

Kosten- und kabelfrei ins Internet

WLAN in der Stadtbibliothek Mitte

Ab sofort können Besucher der Stadtbibliothek Mitte täglich eine Stunde kostenfrei im Internet surfen. Der Service gilt nicht nur für die 54 öffentlich zugänglichen Bibliotheksrechner, sondern auch für das mitgebrachte Notebook, Handy oder den iPod. 8 Bibliotheken verfügen über den dazu erforderlichen WLAN-Anschluss. Notwendig sind Zugangstickets mit aufgedrucktem Zugangscode und Passwort, die man vom Bibliothekspersonal erhält.

Mit der Entscheidung des Bibliotheks- und Kulturamtes, auf Gebühren zu verzichten, folgt man in Mitte dem „Internet-Manifest“ der *IFLA*, (Internationaler Dachverband der Bibliotheksverbände), das einen ungehinderten Zugang zu Informationen „...unabhängig von ideologischer, politischer und religiöser Zensur sowie wirtschaftlichen Hindernissen...“ fordert. (weitere Informationen: www.citybibliothek.berlin.de)

Die erste Stunde im Netz ist kostenlos, für jede weitere Stunde wird ein Nutzungsentgelt von 2 € erhoben.

Katrin Rosemann, Philipp-Schaeffer-Bibliothek

VOeBB24 - digitale Medien zum Herunterladen

Seit Mai können Sie unser neues Angebot nutzen: Digitale Medien zum Downloaden. Von zu Hause oder von unterwegs. Im Online-Katalog des Verbundes der Öffentlichen Bibliotheken Berlins finden Sie zur Zeit 4000 e-Papers, e-Books, e-Audios und e-Videos zum Herunterladen auf den eigenen Computer.

Der Vorzug dieses neuen Angebotes ist, dass die Medien rund um die Uhr an jedem Ort mit Internetanbindung zur Verfügung stehen und sofort genutzt werden können. Auch die Rückgabe ausgeliehener Medien entfällt.

Alle Berlinerinnen und Berliner mit einem Benutzerausweis der Berliner Öffentlichen Bibliotheken können das neue Angebot kostenlos nutzen.

Veronika Ekkert-Rettig, VÖBB24 (<http://www.voebb.de>)

Themen in dieser Ausgabe:

- Kosten- und kabelfrei ins Internet
- VOeBB24 - digitale Medien zum Herunterladen
- HörGut Berlin-Mitte 2008
- Neu: Afrobrasilianisches Lesecafé in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek
- Mama liest uns vor
- BürgerInnenhaushalt für die Citybibliothek in Friedrichshain-Kreuzberg
- 80 Jahre Philipp-Schaeffer-Bibliothek / 100 Jahre Brunnenhöfe



HörGut Berlin-Mitte 2008



Mit einem Projekt der besonderen Art startete die Kinderbibliothek der Philipp-Schaeffer-Bibliothek in die Hörbuchpräsentation *HörGut Berlin-Mitte 2008*. Vernetzt wurden die Edition Seeigel, das Internationale Literaturfestival Berlin, das Weinmeisterhaus und die citybibliothek.berlin.

Mit einer 5. Klasse der Mendel-Grundschule aus Pankow schrieben wir kurze Texte nach Vorlage des dänischen Autors Louis Jensen und sprachen diese Texte in einem Tonstudio ein. Eine Grafikerin gestaltete mit den Illustrationen der Kinder eine CD.

Das Ergebnis ist zum einen der schwierige Werdegang einer Hör-CD, den Kinder verstehen und mitgestalten konnten und zum anderen ein kleines Kunstwerk, das sich sehen und hören lassen kann. Sie sind eingeladen auf www.citybibliothek.de eine Hörprobe zu genießen oder, besser noch, leihen Sie sich die vollständige CD „Vom Traumzauber zum Zauberpäppchen: Kunterbunter Geschichten-Klassik-Salat“ doch einmal aus! Es lohnt sich.

Regina Schumacher, Philipp-Schaeffer-Bibliothek (Kinderbibliothek)

Neu: Afrobrasilianisches Lesecafé in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek



Gute Nachrichten für alle Fans des Lesecafés in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek: Seit dem 16. Juni ist das Café Sanddorn unter neuer Leitung und mit neuem Konzept wiedereröffnet.

Sandra Bello verwöhnt Sie zu den Öffnungszeiten der Bibliothek mit einem ausgesuchten Getränkeangebot, Salaten, Snacks und kleinen Köstlichkeiten aus der brasilianischen Küche.

Schauen Sie herein!

Montag – Freitag 10.00 – 19.30 Uhr, Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Ingrid Reintjes, Philipp-Schaeffer-Bibliothek

Bibliothek macht Schule

Die Berliner Öffentlichen Bibliotheken als Bildungspartner für Kitas und Schulen bieten ab sofort die kostenlose Broschüre zur Auslage und Mitnahme an. Desweiteren finden Sie die Broschüre als PDF-Datei unter: <http://www.citybibliothek.berlin.de> (Sprach- und Leseförderung/Downloads).

Herausgeber: Landesverband Berlin im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
<http://www.bibliotheksverband.de>



Ein Bestseller! Sofort bitte!

Kein Problem mehr in der Stadtbibliothek Mitte: Die drei großen Bibliotheken des Bezirkes liefern Ihnen ab 1.8.2008 den topaktuellen Sellerservice! Egal ob Buch, Musik-CD oder Spielfilm-DVD, gegen ein Entgelt von 2 € können Sie bei uns die Top 5 der wichtigsten Sellerlisten für 14 Tage entleihen. Vormerkungen sind nicht möglich.

Mama liest uns vor

Ein Projekt zur Qualifizierung von Frauen mit Migrationshintergrund zur Vorleserin in der Herkunftssprache

FörMig-Berlin in Zusammenarbeit mit der Bibliothek am Luisenbad und Ko-Libri, Sprache – Ausdruck – Literacy, Unna.

An vier Schulungstagen mit je 8 Unterrichtsstunden werden im Wechsel von Theorie und Praxis nachstehende Themenbereiche bearbeitet:

- Basisinformationen zum Thema Lesen
- Merkmale guten Vorlesens
- Besuch einer Bibliothek
- Organisation und Durchführung einer Vorlesesequenz

Ort: Bibliothek am Luisenbad, Travemünder Str. 2, 13357 Berlin, Tel. 2009 45610

Termine: 26.09.08 (Vortreffen), 04./05.10.08, 11./12.10.08, 13.10.08



Ausbilderin:
Karin Kotsch
Klosterstraße 40
D-59423 Unna

Fon +49 (0) 2303 22111
Fax +49 (0) 2303 22166

E-mail info@ko-libri.de
Internet <http://www.ko-libri.de>

Projektkoordination:
FörMig-Berlin
c/o Eva Müller-Boehm

030-49875340

emueboe@arcor.de

Heidrun Hübner-Gepp, Bibliothek am Luisenbad

BürgerInnenhaushalt: Großer Zuspruch für die Citybibliothek in Friedrichshain-Kreuzberg

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg möchte die Bürgerbeteiligung durch ein neues Projekt „BürgerInnenhaushalt“ stärken: Bürgerinnen und Bürger können erstmalig für das Haushaltsjahr 2009 aktiv an der inhaltlichen Schwerpunktsetzung und der Verteilung der Haushaltsmittel mitwirken.

BürgerInnenhaushalt - Wie soll das gehen?

Auf insgesamt acht regionalen Bürgerversammlungen zwischen Januar und März 2008 stellten die Ämter und Fachbereiche der Bezirksverwaltung ihre Angebote und Leistungen an Info-Ständen vor, standen Verwaltungsmitarbeiter/innen und Bezirkspolitiker/innen den Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort. Diese nutzten die Möglichkeit, ihre Wünsche und Kritik an den Angeboten der Verwaltung zu äußern. Ihre Ideen und Wünsche schrieben die Bürgerinnen und Bürger während der Veranstaltungen auf Karten oder schickten sie vorab per E-mail bzw. Brief an das Bezirksamt. Bezirksweit kamen so über 300 Vorschläge zusammen.

Nach meist intensiver Aussprache und Diskussion der Vorschläge stimmten die Bürgerinnen und Bürger am Ende einer jeden Veranstaltung per Punktevergabe über die gesammelten Ideen ab. Pro Bezirksregion entstand auf diesem Wege eine Art „Hitliste“ der Bürgervorschläge. Schließlich stellte ein Redaktionsteam aus Bürgervertretern/innen und Verwaltungsmitarbeitern/innen im April und Mai den Ideenkatalog zusammen und leitete ihn an die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) weiter.

Die jeweils 10 bestplatzierten Vorschläge pro Region sollen von der BVV im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2009 besonders berücksichtigt werden.

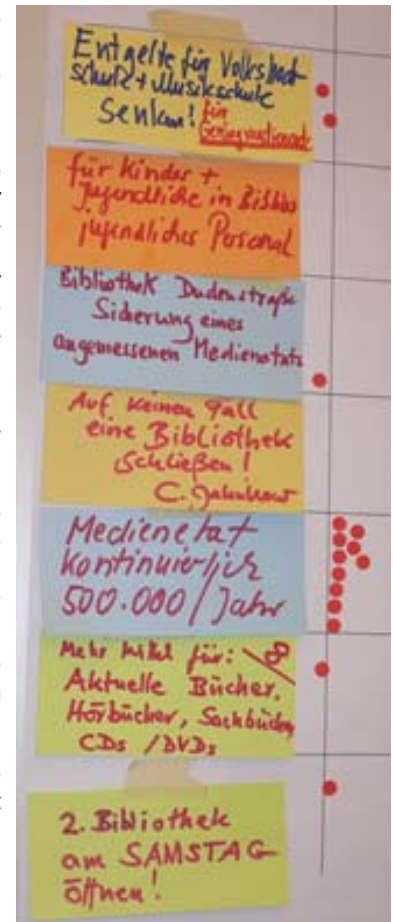
Auch die Citybibliothek in Friedrichshain-Kreuzberg stellte sich auf den 8 Regionalversammlungen den Bürgerinnen und Bürgern - und stieß auf große Unterstützung und Zustimmung!

In allen acht Regionen forderten die Bürgerinnen und Bürger mehr Geld für die Anschaffung neuer Bücher und Medien, die Absicherung aller Standorte, Mittel für den Ausbau der Angebote zur Sprach- und Leseförderung oder die Aufrechterhaltung des Bücherdienstes für Senioren sowie des Bücherbusses.

Immerhin 39 der 302 Vorschläge beziehen sich auf die Bibliotheken. Gleich neun Vorschläge zur Unterstützung der Bibliotheken finden sich unter den TOP 10-Platzierungen – darunter auch die sehr konkrete Aufforderung an den Bezirk, den Bibliotheken jährlich 500.000 € für die Neubeschaffung von Büchern und Medien zur Verfügung zu stellen!

Ab Juni wird sich die BVV Friedrichshain-Kreuzberg und ihre Ausschüsse mit den Bürgervorschlägen beschäftigen. Dann wird sich zeigen, ob und wie die Forderungen der Bürgerinnen und Bürger zu den Bibliotheken in Friedrichshain-Kreuzberg erhöht werden.

Im Juli 2008 sollen dann die Entscheidungen der BVV bekannt gegeben werden.



Punktevergabeliste

Das Team der Citybibliothek in Friedrichshain-Kreuzberg bedankt sich schon jetzt bei all Ihren Unterstützerinnen und Unterstützern!

Susanne Metz, Stadtbibliothek Friedrichshain-Kreuzberg

Der Jahresbericht 2007 der Stadtbibliothek Friedrichshain-Kreuzberg ist erschienen. Bei Interesse finden Sie weitere Informationen unter: <http://www.citybibliothek.berlin.de>.

IMPRESSUM

Bibliotheks- und Kulturamt
Mathilde-Jacob-Platz 1,
10551 Berlin

Redaktion: Stefan Rogge
Tel.: 2009 3 3424
stefan.rogge@bamitte.verwalt-berlin.de

Layout: Ira Siedelberg
Tel.: 2009 3 3467
ira.siedelberg@bamitte.verwalt-berlin.de

Ditmar Sorrer,
Tel.: 2009 2 4416
sorrer@stb-mitte.de

newsletter@stb-mitte.de

Zentraler Service:
Mo.-Fr. 10.00-19.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Telefon: 2009 2 4411
Fax: 2009 2 4437

service@stb-mitte.de
www.citybibliothek.berlin.de

Newsletter bestellen/
abbestellen unter:
[www.berlin.de/citybibliothek/
newsletter/](http://www.berlin.de/citybibliothek/newsletter/)

80 Jahre Philipp-Schaeffer-Bibliothek / 100 Jahre Brunnenhöfe Jubiläumsfeier am 13.09.2008

Am Samstag, dem 13.09.2008, lädt die Philipp-Schaeffer-Bibliothek ihre Besucherinnen und Besucher sowie alle an der Architekturgeschichte des Brunnenviertels Interessierten zur gemeinsamen Jubiläumsfeier der Bibliothek und der Brunnenhöfe (in denen sich die Bibliothek seit 1928 befindet) ein.

Der von Richard Bloos initiierte Gebäudekomplex, eine Berlin-Mitte typische Gewerbeanlage, wurde 1995/96 vom Architekturbüro Abelmann + Vielain denkmalgerecht saniert. Beispielhaft ist es gelungen, die Industriearchitektur der Jahrhundertwende und die Erfordernisse einer modernen Bibliothek in Einklang zu bringen.



...und heute



Lesende Kinder in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek damals...

Programmschwerpunkte:

11.00 Uhr Festakt zum Bibliotheksjubiläum mit Festreden und der Vorstellung des Buches „Brunnenstraße 181: Vom Siedlerhaus zur Stadtbibliothek Mitte“ von Prof. Dr. Wolfgang Schäche und Norbert Szymanski

12.00 Uhr Führung durch die Brunnenhöfe von Prof. Dr. Wolfgang Schäche und Norbert Szymanski

13.00 Uhr Bibliotheksführung

Zusätzlich gibt es ein Überraschungsprogramm für Kinder und Erwachsene und die Sonderöffnung der Bibliothek am Jubiläumstag bis 16.00 Uhr.

Bibliotheken in Mitte

- Philipp-Schaeffer-Bibliothek
Brunnenstr. 181, 10119 Berlin
Mo.-Fr. 10.00 - 19.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr
- Bibliothek am Luisenbad
Travemünder Str. 2, 13357 Berlin
Mo.-Fr. 10.00 - 19.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr
- Bruno-Lösche-Bibliothek
Perleberger Str. 33, 10559 Berlin
Mo.-Fr. 11.00 - 19.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr
- Bertolt-Brecht-Bibliothek
(im Rathaus Mitte)
Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin
Mo., Fr. 13.00 - 19.30 Uhr
Di., Mi., Do. 12.00 - 18.00 Uhr
- Hansabibliothek
Altonaer Str. 15, 10557 Berlin
Mo., Fr. 13.00 - 19.30 Uhr
Di., Mi., Do. 12.00 - 18.00 Uhr
- @hugo Jugendmedienetage
Swinemünder 80, 13355 Berlin
Mo., Fr. 13.00 - 19.30 Uhr
Di., Mi., Do. 12.00 - 18.00 Uhr
- Schiller-Bibliothek
(im Rathaus Wedding)
Müllerstr. 147, 13353 Berlin
Mo., Fr. 13.00 - 19.30 Uhr
Di., Mi., Do. 12.00 - 18.00 Uhr

- Bibliothek Tiergarten Süd
Lützowstr. 27, 10785 Berlin
Mo., Di., Do., Fr. 13.00 - 18.00 Uhr
- Kurt-Tucholsky-Bibliothek
Rostocker Str. 32b, 10553 Berlin
Mo.-Do. 13.00 - 18.00 Uhr
- Fahrbibliothek
Tel.: 20 09 45 44 7/-45 49 9
Fax: 20 09 45 49 0

Bibliotheken in Friedrichshain-Kreuzberg

- Bezirkszentralbibliothek Grünberger Straße
Grünberger Str. 54, 10245 Berlin
Mo.-Do. 11.00 - 19.00 Uhr
Fr. 11.00 - 17.00 Uhr
Sa. 11.00 - 16.00 Uhr
- Familienbibliothek Glogauer Straße
Else-Ury-Familienbibliothek
Glogauerstr. 13, 10999 Berlin
Mo. 13.00 - 18.00 Uhr
Di. 13.00 - 17.00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 13.00 - 17.00 Uhr
- Mittelpunktbibliothek Adalbertstraße
Wilhelm-Liebnecht-Bibliothek
Adalbertstr. 2, 10999 Berlin
Mo.-Do. 12.00 - 19.00 Uhr
Fr. 12.00 - 17.00 Uhr
- Stadtteilbibliothek Dudenstraße
Friedrich-von-Raumer-Bibliothek
Dudenstr. 18-20, 10965 Berlin
Mo. 13.00 - 19.00 Uhr
Di. 13.00 - 19.00 Uhr
Mi. 11.00 - 17.00 Uhr
Do. 13.00 - 19.00 Uhr
Fr. 13.00 - 17.00 Uhr
- Stadtteilbibliothek Oranienstraße
Bona-Peiser-Bibliothek
Oranienstraße 72, 10969 Berlin
Mo. 13.00 - 19.00 Uhr
Di. 13.00 - 19.00 Uhr
Do. 13.00 - 19.00 Uhr
Fr. 13.00 - 17.00 Uhr